

## MEDIENINFORMATION

Datum: 27.03.2020

### Leichtathletik Meeting „Anhalt 2020“ mit neuem Termin

Gegenwärtig bestimmt die Corona-Krise das Leben aller auf der ganzen Welt. Keiner konnte vor einigen Wochen ahnen, dass diese Krise ein solches Ausmaß annimmt und dass sich die Gesamtsituation mit einer Pandemie so entwickelt. Letztendlich sind davon alle Menschen betroffen und wir in Deutschland spüren es natürlich auch. Selbstverständlich steht die Gesundheit aller Menschen an erster Stelle. Es wird wichtig sein, dass diese Pandemie schnell eingedämmt werden kann und danach die Wirtschaft schnell wieder zur Normalität zurückkehren kann.

Aus diesen Gründen heraus steht natürlich auch der Sport mit all seinen Facetten nicht im Mittelpunkt des täglichen Lebens. Trotzdem müssen hinter den Kulissen die Dinge geplant werden, damit auch der Sport mit seinem immens hohen gesellschaftlichen Stellenwert auch nach der Krise eine Zukunft hat.

Aus diesen Überlegungen heraus wurde in den letzten Wochen intensiv versucht Lösungen zu finden und langfristige Ausweichtermine für das 22. Internationale Leichtathletik Meeting „Anhalt 2020“, welches eigentlich am 20. Mai stattfinden sollte, zu definieren. Dafür wurden in den vergangenen Tagen und Wochen umfangreiche Gespräche mit der EAA (Europäischer Leichtathletik-Verband), dem DLV (Deutscher Leichtathletik-Verband) und vielen Trainern, Managern und noch viel mehr Athleten geführt und der direkte Dialog gesucht. Im Ergebnis dessen, wurde ein neuer Termin gefunden.

„Wir denken, dass es gut für den Sport, die Leichtathletik und insbesondere für diese herausragende Veranstaltung ist, dass sie nicht komplett ausfällt. Mit dem Dienstag, den 8. September 2020 haben wir einen machbaren Termin gefunden“, blickt Ralph Hirsch, der Meeting Direktor optimistisch gestimmt nach vorn, „natürlich ist das mit einigen Kompromissen verbunden.“

Für uns ist das sicherlich auch ein außergewöhnlicher später Termin, für die Leichtathletik nicht unbedingt. Der geplante Abschluss der Diamond League-Saison war am 11. September in Zürich vorgesehen und das ISTAF in Berlin ist am 13. September. Durch die Gesamtsituation wird es wahrscheinlich auch einige Meetings nach dem ISTAF geben, sodass die Saison für die Leichtathleten, die ja durch das Wegbrechen von vielen Wettkämpfen kaum die Möglichkeit hatten, sich sportlich zu messen, in den Frühherbst gezogen wird. Darin besteht wiederum auch noch eine gute Chance, dass die Athleten sich mit diesen Leistungen im Herbst 2020 für die verlegten Olympischen Spiele 2021 qualifizieren können bzw. wertvolle sowie wichtige Punkte in der Weltrangliste sammeln können.“

Viele Athleten haben bereits signalisiert, dass sie auch mit dem 8. September 2020 großes Interesse am Anhalt Meeting haben. In dieser Gesamtkonstellation hoffen wir mit unseren Partnern, Sponsoren, Ehrenamtlichen Helfern und den Leichtathletik Fans, vorausgesetzt, dass der Corona-Virus und die Krise überwunden ist, auf ein großartiges Internationales Leichtathletikmeeting am Dienstag, den 8. September im altherwürdigen Paul-Greifzu-Stadion.

Die bisher käuflich erworbenen Eintrittskarten über Ticketmaster behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit für den neuen Termin.

Wenn Sie mehr über das 22. Anhalt Meeting erfahren möchten, Logos und Bildmaterial benötigen oder Rückfragen zu dieser Medieninformation haben, wenden Sie sich bitte an:

Ralph Hirsch  
Meeting Direktor Anhalt 2020  
Anhalt Sport e.V.  
Zerbster Straße 34 / 06844 Dessau-Roßlau  
Tel: +49 (0) 163 204 2567 / E-Mail: info@anhalt-sport.de